


© GGEW AG

## Projektbericht

# Prognose der Differenzzeitreihe (DBA) eines Netzbetreibers



## Energieart

Strom

## Projekt

Als Verteilnetzbetreiber verantwortet die GGEW AG die Bewirtschaftung des Stromnetzes im Raum Hessen. Gemäß der Marktregeln (MaBiS) ist sie verpflichtet für eine ausgeglichene Bilanz zwischen Einspeisung und Entnahme im Bilanzierungsgebiet zu sorgen.

Weicht das tatsächliche Verbrauchsverhalten der Endkunden im Netzgebiet von den für die Prognose verwendeten Standardlastprofilen ab, resultieren daraus Differenzmengen, die in der Differenzzeitreihe bilanziert werden (auch Differenzbilanzaggregat oder DBA genannt). Neben der Pflicht zur Reduzierung des Deltas zwischen prognostiziertem und tatsächlichem Energieverbrauch, haben Netzbetreiber auch einen ökonomischen Anreiz zur sorgfältigen Bewirtschaftung des Differenzbilanzkreises, denn Differenzmengen können zum Bezug von Ausgleichsenergie führen. Die Kosten für diese Ausgleichsenergie (mitunter über 1.000 €/MWh) gehen voll zulasten des Verteilnetzbetreibers. Um dieses Risiko zu minimieren, setzt die

GGEW AG auf eine selbstlernende Prognose von ATHION mit künstlicher Intelligenz. ATHION FORECASTenergy prognostiziert auf Basis kontinuierlicher Ist-Zeitreihen sowie peripherer Daten, wie Witterung und Temperatur, die Differenzzeitreihe. Damit wird die GGEW AG in die Lage versetzt, die ermittelten überschüssigen oder fehlenden Mengen bereits am Vortag über den Day-Ahead Handel an der Strombörse zu beschaffen oder zu verkaufen.

Die Prognose wird täglich im Viertelstundenraster für den Folgetag erstellt, automatisiert per E-Mail übermittelt und zur Weiterverarbeitung in das Kundensystem (z. B. Handelssoftware) übernommen. Im ATHION Kundenportal erfolgt außerdem eine Visualisierung von prognostizierter und realer Differenzzeitreihe mit Kennzahlen zur Prognosegüte.

## Produkte

ATHION FORECASTenergy

## Mehrwerte

Signifikante Verbesserung der DBA-Prognosegüte, Reduzierung von Bilanzkreisabweichungen, Risikominimierung von Ausgleichsenergiekosten.


© Jochen Kern

## Jochen Kern

Bilanzkreisverantwortlicher  
GGEW AG

»Mit der DBA-Prognose von ATHION haben wir die ideale Grundlage zur aktiven Bewirtschaftung unseres Differenzbilanzkreises. Damit sind wir gegenüber dem steigenden Risiko hoher Ausgleichsenergiepreise bestens aufgestellt.«